

Ausbildung zum Baugeräteführer



Ausbildungsdauer: 3 Jahre



Hoch- und Tiefbau, kommunale Unternehmen



Hauptschulabschluss



Mathe, Physik, Werken



1.199 € im Durchschnitt



Meister, Studium

Baugeräteführer:innen arbeiten auf Baustellen im Hoch-, Tief- und Straßenbau. Sie bereiten Bauarbeiten vor, heben mit dem Bagger Gruben aus und wissen ganz genau wie Baumaterialien verladen und transportiert werden müssen.

Im [Berufsweltenportal](#) findest du noch mehr Informationen zur Ausbildung zum Baugeräteführer. [Klicke dich gerne mal durch.](#)

Aufgaben eines Baugeräteführers auf einen Blick



Baustellen vorbereiten & sichern

- Bedarf an Maschinen, Werkzeugen und Baugeräten planen
- Baugeräte und -maschinen zur Baustelle transportieren
- Baustellengebiet absichern
- Baustoffe kennen und für sichere Lagerung und Transport sorgen



Baugeräte bedienen & steuern

- Gerätetypen und deren Steuerung kennen
- Planiertraupen, Bagger und Kräne bedienen
- Einsatzorte für verschiedene Werkzeuge und Maschinen kennen
- Bauteile transportieren



Geräte & Maschinen warten

- Baugeräte pflegen und reinigen
- Baumaschinen umrüsten
- mobile Zusatzteile auswechseln
- defekte Bauteile ausbauen und reparieren
- Störungen an Baugeräten und -maschinen beheben

Dein Hauptarbeitsplatz ist die Baustelle und damit in der Regel im Freien. Du solltest also keine Scheu haben, draußen zu arbeiten – egal bei welchem Wetter. Für die Arbeit auf einer Baustelle sind viel Umsicht und Sorgfalt erforderlich. Du arbeitest mit großen Baugeräten, die in unkonzentrierten Händen gefährlich werden können.

Das solltest du mitbringen:

- ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen hast
- teamfähig bist, aber auch Eigenverantwortung übernimmst
- körperlich fit bist



Gehalt: Was verdient ein Baugeräteführer?

Als ausgebildete Fachkraft erhältst du am Anfang deiner Karriere durchschnittlich 2.500 Euro brutto im Monat.

Dauer und Aufbau der Ausbildung

Die Ausbildung zum Baugeräteführer dauert drei Jahre und kann dual absolviert werden. In der Berufsschule lernst du die theoretischen Inhalte kennen, die du dann in deinem Ausbildungsbetrieb in der Praxis umsetzt.

Verdienst in der Ausbildung im Überblick

1. Ausbildungsjahr:
886 € bis 1.218 €

2. Ausbildungsjahr:
1.089 € bis 1.268 €

3. Ausbildungsjahr:
1.286 € bis 1.449 €

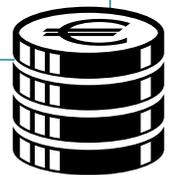


Illustration: kanate – stock.adobe.com

Wesentliche Aufgabenbereiche, die du während deiner Ausbildung lernst, sind:

- Baustelle einrichten und absichern
- Steuerungstypen an Baugeräten kennenlernen
- Störungen und Fehler an Baugeräten feststellen und beheben

Eine große Auswahl freier Ausbildungsplätze als Baugeräteführer:in findest du in unserem Stellenportal!

Weiterbildung und Aufstiegschancen nach der Ausbildung

Nach deiner Ausbildung kannst du dich in verschiedenen Bereichen weiterbilden.

Baumaschinenmeister:in

mehr Verantwortung bei Aufgaben
kannst u. U. Azubis ausbilden

Studium

Maschinenbau
Ingenieurwesen

